

## Anforderung einer Maßnahmennummer und -bezeichnung

Durchführung (Grabungsfirma):

Vor Ort zuständig/Grabungsleiter:

Art der Maßnahme (Oberbodenabtrag, Grabung etc.):

Beginn der Maßnahme:

Landkreis (Kürzel):	Gemeinde:	Gemarkung:	Flurstück-Nr.:
Projektbezeichnung, ggf. Plan (z.B. bei verschiedenen Bauabschnitten)			
Veranlasser:	Erlaubnis-Inhaber:	Erlaubnisbescheid:	Planer:

Ort, Datum:

Sondage / Voruntersuchung (VU) bzw. Oberbodenabtrag (OB) und die möglicherweise darauf folgende Ausgrabung (G) sowie Konservatorische Überdeckung (KÜ) sind getrennte Maßnahmen, die dementsprechend eigene Nummern erhalten (s. Vorgaben zur Dokumentation archäologischer Ausgrabungen in Bayern, Abschnitt 1.7).

Erbringen Voruntersuchung (VU) oder Oberbodenabtrag (OB) Befunde und folgt eine Ausgrabung (G) oder Konservatorische Überdeckung (KÜ) mit Beauftragung derselben Firma, muss dennoch immer das ausgefüllte Formular „Änderungsanzeige der Maßnahme Bodendenkmalpflege“ (s. Vorgaben zur Dokumentation archäologischer Ausgrabungen in Bayern, Anhang 8) und der Befundübersichtsplan der zuständigen Genehmigungsbehörde sowie dem BLfD zugesandt werden (s. Vorgaben zur Dokumentation archäologischer Ausgrabungen in Bayern, Abschnitt 1.9).